

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
BV	Am Kielsgraben		durchgehender Radweg fehlt		In Maßnahme S-16 integriert
OB	Alfred-Nobel-Straße	90° Kurve	trotz 30 km/h ist es hier schwer zu queren	Vorschlag 1: Querung Fahrradfreundlicher gestalten Vorschlag 2: Warnfläche einrichten	In Maßnahme KN-40 integriert
BV	Baumberger Chausse		Baustellenampeln stehen auf dem Radweg und sind im Dunkeln nicht erkennbar, da nicht durch Reflektoren gesichert, Rad- und Gehweg fehlen		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt Einstellen Mängelmelder sinnvoll
BV	Baumberger Chausse		sehr schlechter Zustand des Radwegs		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Baumberger Chausse		schlechte Radwege durch Baumwurzel		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
DVO	Baumberger Chausse		Unterschiedliche Führungen an den vier Kreisverkehren – Wunsch nach Vereinheitlichung		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
BV	Benrather Straße		Fahrbahn zu eng für Radverkehr - Konflikte mit Kfz-Verkehr	Einhaltung und Kontrolle der zulässigen 30 km/h	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Benrather Straße			Einrichtung einer Fahrradstraße	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
BV	Berghausener Straße		ungünstige und zeitaufwändige Führung in Richtung Baumberg aufgrund doppelter Querung		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
BV	Berghausener Straße		Fahrbahnbeschaffenheit zwischen Autobahn und Wiener Neustädter Straße schlecht		In Maßnahme S-13 integriert
BV	Berghausener Straße		Ende der benutzungspflichtigen Führung in Richtung Baumberg am FGÜ ohne Überleitung auf Fahrbahn (Benrather Straße) Überleitung am Ende der Freigabe vor dem Kreisverkehr (in Engstelle) ungünstig gelegen		In Maßnahme KN-8 integriert
BV	Berghausener Straße		sehr schlechte Qualität des Radwegs		In Maßnahme S-11, 12 und 13 integriert
OB	Berghausener Straße	und div. Andere	unterschiedliche und unverständliche Beschilderung/Kennzeichnung		In Maßnahme S-11, 12 und 13 integriert
OB	Berghausener Straße		holprige Radwege		In Maßnahme S-11, 12 und 13 integriert
DVO	Berghausener Straße		diverse Oberflächenschäden		In Maßnahme S-11, 12 und 13 integriert
OB	Berghausener Straße		Ampelschaltung verbessern		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
BV	Berliner Ring			sichere Radwege für SchülerInnen anlegen, da sie die Radfahrenden von morgen sind	In Maßnahme S-36 integriert
BV	Berliner Ring	in Höhe Achat Hotel	Geh-/Radweg vor Achathotel zu schmal		In Maßnahme S-36 und KN-31 integriert
BV	Berliner Ring	in Höhe Schule	Radwegführung endet direkt vor Schule	Einfädung und Überleitung auf die Fahrbahn markieren	In Maßnahme S-36 und KN-33 integriert
OB	Berliner Ring	Monheimer Tor & Achat Hotel	Engstellen - sichere und breite Radwege schaffen		In Maßnahme S-36 integriert
OB	Berliner Ring	in Höhe Monheimer Tor	Radweg zu schmal		In Maßnahme KN-30 integriert
OB	Berliner Ring		Glasscherben oft über mehrere Wochen		In Maßnahme S-36 integriert
OB	Berliner Ring	in Höhe Achat Hotel	starke Verschwenkung des Radwegs		In Maßnahme S-36 und KN-31 integriert
OB	Bleer Straße		Wurzelaufwürfe hereinwachsende Büsche Schlaglöcher		In Maßnahme S-19 integriert
OB	Bleer Straße		Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern	Radfahrer gehören auf die Straße oder einen eigenen Weg	In Maßnahme S-19 integriert
DVO	Bleer Straße		Schlechte Oberflächenqualität auf Radweg		In Maßnahme S-19 integriert
DVO	Bleer Straße		Geisterfahrer im Radverkehr (Radfahrende, die vom Deichweg kommen)		In Maßnahme S-19 integriert
OB	Charlottenburger Straße			Fahrradstraße	Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion ist die Bevorrechtigung des Radverkehrs nicht erforderlich; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr
DVO	Charlottenburger Straße			Wunsch nach Radwegen	Innerhalb von Tempo-30-Zonen sind zumindest benutzungspflichtige Radwege nicht zulässig; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr
OB	Deich		Interessenskollision - Freizeitradler und Berufspendler	ein freundliches Schild am Heilerberg, Schiffsanleger, Am Kielsgraben und Aalschokker	wird im Rahmen der Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit integriert

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Deich		offensichtlich ist vielen nicht klar, wo Sie lang dürfen	Fußgänger und Radfahrer trennen	wird im Rahmen der Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit integriert; eine Trennung der Verkehrsarten ist aufgrund der fehlenden Breiten nicht realistisch
DVO	Deich			Einrichtung einer getrennten Führung von Rad- und Fußverkehr aufgrund von Konflikten z.B. mit spielenden Kindern und Hunden	eine Trennung der Verkehrsarten ist aufgrund der fehlenden Breiten nicht realistisch
BV	Delitzscher Straße		sehr kurvige Radverkehrsführung	Begradigung der Streckenführung	In Maßnahme KN-27 und 31 integriert kurvige Führung wurde bereits aufgehoben
OB	ehem. L293			Radwege vor allem auf der westlichen Seite sanieren	In Maßnahme S-18-21 integriert
BV	Europaallee		Fehlende Radverkehrsanlage auf neu angelegter Straße		In Kapitel 2.3 diskutiert
DVO	Falkenstraße		Oberflächenschäden		Die Oberflächenschäden wurden in 2019 im Zuge einer Deckensanierung behoben
DVO	Garather Weg		Konflikte mit Fußverkehr auf gemeinsamen schmalen Weg; Konflikte aufgrund hoher Geschwindigkeiten im Radverkehr; Konflikte an Einmündung G.-Scholl-Straße (Vorrang des Radwegs wird nicht respektiert); Fehlender Grünschnitt		In Maßnahme S-2 integriert
BV	Garather Weg		diverse Konflikte auf gemeinsamem Geh-/Radweg durch Gegenverkehr, Einfahrten, Bushaltestellen	Radfahrstreifen auf Fahrbahn für schnelle Radfahrende einrichten	In Maßnahme S-2 integriert
BV	Garather Weg		Einmündung G.-Scholl-Straße; zu schmaler Radweg in Richtung Düsseldorf; Glascontainer, Glas auf Radweg; Konflikte durch parkende Kfz auf Radweg		In Maßnahme S-2 integriert
OB	Gartzenweg			Fahrradstraße	In Maßnahme S-46 integriert
BV	Geschwister-Scholl-Straße		Unklarheit der Radverkehrsführung (Beschilderung Z 239 mit Rf. Frei)		In Maßnahme S-4 integriert
OB	Geschwister-Scholl-Straße	besonders von der Schlegelstraße aus	gar nicht fahrradfreundlich		In Maßnahme S-4 integriert
OB	Geschwister-Scholl-Straße		verständliche Beschilderung fehlt		In Maßnahme S-4 integriert
BV	Hauptstraße		Nutzungskonflikte durch Pizzataxi auf Radweg		Ggf. können reguläre Stellplätze als Lieferzone ausgewiesen werden, um den Bedarf der Lieferfahrzeuge zu decken.
BV	Hauptstraße		Radverkehrsführung über Gehweg ungünstig		Die Hauptstraße wurde regelkonform ausgebaut.
BV	Hauptstraße		Nutzungskonflikte mit Kfz- und Busverkehr aufgrund zu geringem Fahrbahnquerschnitt mit beidseitig parkenden Fahrzeugen - Überholabstände von 1,5m nicht einzuhalten		Umsetzung der Maßnahme aus dem RVK 2015 ist als regelkonform und aufgrund der Verkehrsberuhigung und der Durchlässigkeit in beiden Richtungen objektiv als deutliche Verbesserung für den Radverkehr anzusehen. Die Verkehrsführung führt zu einer Verlangsamung der Verkehrsabläufe und damit zu einer Steigerung der Verträglichkeit zwischen Rad- und Kfz-Verkehr.
BV	Hauptstraße		Übergang zwischen Radweg und Fahrbahnführung konfliktträchtig		Die Hauptstraße wurde regelkonform ausgebaut.
OB	Hauptstraße	zwischen Garather Weg und Humboldtstraße	zu schmal, sodass empfohlener Sicherheitsabstand nicht eingehalten werden kann Hält nichts von Fahren gegen die Einbahnstraße - ist gefährlich		Umsetzung der Maßnahme aus dem RVK 2015 ist als regelkonform und aufgrund der Verkehrsberuhigung und der Durchlässigkeit in beiden Richtungen objektiv als deutliche Verbesserung für den Radverkehr anzusehen. Die Verkehrsführung führt zu einer Verlangsamung der Verkehrsabläufe und damit zu einer Steigerung der Verträglichkeit zwischen Rad- und Kfz-Verkehr.
BV	Heerweg			geschotterten Radweg befestigen	In Maßnahme S-33 integriert
OB	Heerweg	entlang CropScience	Belag wird bei Regen zu sanft	bessere Beschichtung	In Maßnahme S-33 integriert
OB	Heerweg			Fahrradstraße	In Maßnahme S-30 und 31 integriert
OB	Heerweg		Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern	Radfahrer gehören auf die Straße oder einen eigenen Weg	In Maßnahme S-30 und 31 integriert

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Heerweg		ehemaliger Radweg wurde als Gehweg mit dem ZZ "Radfahrer frei" ausgeschildert		In Maßnahme S-30 und 31 integriert
SB	Heerweg			an den Bahngleisen befestigen - Verbindung von Hitdorf	In Maßnahme S-33 integriert
SB	Heerweg			Fußverkehr vom Radverkehr trennen	In Maßnahme S-30 und 31 integriert
BV	Hegelstraße		Fahrbahn zu eng für Radverkehr - Konflikte mit Kfz-Verkehr	Einhaltung und Kontrolle der zulässigen 30 km/h	In Maßnahme S-8 integriert
OB	Heide/Ida-Siekmann-Straße		schlechte Fahrbahndecke, Pfützen - dadurch verschmutzte Kleidung		In Maßnahme S-42 integriert
OB	Hitdorfer Straße		unbeleuchtet	bitte ausleuchten	Im Zuge der Planungen zum Ausbau der Langenfelder Straße (Anschluss Autobahn) sowie in Abstimmung mit dem Kommunen Leverkusen und Langenfeld ist die Möglichkeit einer Beleuchtung des Außerortsabschnitts zu prüfen; Abschnitte außerorts müssen nicht beleuchtet werden.
BV	Holzweg		entfallener Radweg aufgrund Tempo-30-Zone fehlt, da Fahrbahn zu eng		In Maßnahme S-6b integriert
OB	Holzweg		Pkws fahren zu schnell	Aufpflasterungen	In Maßnahme S-6a integriert
OB	Holzweg	zwischen Baumberg und Hellerhof	nicht schön, da man dreckig wird	Weg muss befestigt werden, am Besten auch beleuchtet	In Maßnahme S-6b integriert
DVO	Holzweg		regelwidriges Parken führt zu Konflikten		In Maßnahme S-6a integriert
DVO	Holzweg		subjektiv zu schmale Fahrbahn für Begegnungsfälle (Autotüren)		In Maßnahme S-6a integriert
DVO	Holzweg		überhöhte Geschwindigkeiten im Kfz-Verkehr		In Maßnahme S-6a integriert
SB	Im Pflingsterfeld			beleuchten	Im Zuge der Planungen zum Baugebiet Im Pflingsterfeld ist eine Beleuchtung des Weges vorzusehen.
BV	Kapellenstraße		Konflikte bei getrenntem Radweg an Einmündungen; gefahr für Dooring-Unfälle bei parkenden Kfz; Konflikte mit Fußgängern und Hunden		In Maßnahme S-18 integriert
BV	Kapellenstraße		Nutzungskonflikte aufgrund hohem Radverkehrsaufkommen am Wochenende		In Maßnahme S-18 integriert
OB	Kapellenstraße		Wurzelaufwürfe		In Maßnahme S-18 integriert
SB	Kapellenstraße			Geschwindigkeiten kontrollieren	In Maßnahme S-18 integriert
BV	Knipprather Straße		Waldweg ist sicherer als Radweg an der Straße, aber bei schlechtem Wetter nicht befahrbar		In Maßnahme S-43 integriert
BV	Krischerstraße			Radweg anlegen	In Maßnahme S-24 und 25 integriert
BV	Krischerstraße	Höhe Astrid-Lindgren-Schule	Elterntaxi - Konflikte		In Maßnahme S-24 integriert
BV	Krischerstraße		Konflikte durch ein- und ausparkende Fahrzeuge, Parksuchverkehr; Gehweg gefühlt unsicher und nicht für Radverkehr freigegeben		In Maßnahme S-24 und 25 integriert
BV	Krischerstraße		fehlende Trennung des Radverkehrs vom Kfz-Verkehr		In Maßnahme S-24 und 25 integriert
OB	Krischerstraße		mit Bus und Lkw auf der Straße zu eng Gefährliche Situation wurde neu geschaffen		In Maßnahme S-24 und 25 integriert

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Krischerstraße	zwischen Gartzweg und Lindenstraße	(blind) ausparkende Fahrzeuge - Angst davor ungünstig angeordnete Parktaschen Autos dominieren das Straßenprofil gegen Autos schlecht gesicherte Fahrradständer unübersichtlich zu hohe Geschwindigkeit Wildparker (Lieferverkehr) chaotische Verhältnisse	Vorschlag 1: eigener Radweg durchgehend bis zum Rhein Vorschlag 2: Parkstände müssten schräg sein	In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		überhöhte Geschwindigkeiten (bei 20 km/h)		In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		Konflikte durch ein- und ausparkende Fahrzeuge aufgrund von beidseitiger senkrechter Parkanordnung – ungünstige Sichtverhältnisse		In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		unübersichtliche Verkehrssituationen durch Überholen und Begegnungsverkehre und undeutliche Wegführung für Radverkehr		In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		Wunsch nach Zurückdrängen des Kfz-Verkehrs		In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		Wunsch nach Einrichtung eines Radfahrstreifens, Schutzstreifens oder eines Radwegs		In Maßnahme S-25 integriert
DVO	Krischerstraße		Übergänge zwischen Fahrbahn und Gehweg sollen von Kfz-Parken freigehalten werden		In Maßnahme S-25 integriert
OB	Krummstraße			Fahrradstraße	Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion ist die Bevorrechtigung des Radverkehrs nicht erforderlich; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr
OB	Landecker Weg			Einrichtung einer Fahrradstraße	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Leinpfad	zum Campingplatz	aktuell nur Trampelpfad	gut ausgebaute Verbindung fehlt	Lage außerhalb des Radverkehrsnetzes mit geringerer Priorität. Nicht als Maßnahme aufgenommen.
OB	Lottenstraße			Fahrradstraße	In Maßnahme S-27 integriert
SB	Marienburgpark		Baustellen stören	bessere Wege anlegen	Lage außerhalb des Radverkehrsnetzes mit geringerer Priorität. Nicht als Maßnahme aufgenommen.
DVO	Monheimer Straße		fehlender Grünschnitt		In Maßnahme S-15 integriert
BV	Monheimer Straße		Querung von Süden nach Norden zum Rheinuferweg fehlt		In Maßnahme KN-14 und 15 integriert
BV	Monheimer Straße		nachts ist die Abfahrt auf dem Radweg mit Poller sehr schwer zu fahren		In Maßnahme KN-14 und 15 integriert
DVO	Monheimer Straße		diverse Wurzelaufwürfe und andere Oberflächenschäden		In Maßnahme S-15 integriert
DVO	Monheimer Straße		Konflikte durch falsch fahrenden Radverkehr und Zufußgehende		In Maßnahme S-15 integriert
SB	Niederstraße			sicherer machen	In Maßnahme S-22 und 23 integriert
BV	Opladener Straße			Radweg entlang der Opladener Straße auf 4m verbreitern	In Maßnahme S-37-39 integriert
BV	Opladener Straße	Monbagsee		Fortführung des sehr guten Wegs an der Opladener Straße erforderlich	In Maßnahme S-38 und 39 integriert
BV	Opladener Straße	Wasserwerk	für Radfahrende auf der linken Straßenseite besteht bei Dunkelheit starke Blendwirkung durch Kfz-Verkehr; Ampel für Radverkehr optimieren und Wartezeit auf max. 15 sec reduzieren; Grünphase für Radverkehr nur bei tatsächlichem Kfz-Verkehr unterbrechen		In Maßnahme S-38 und 39 integriert; Eine Blendwirkung ist im Zuge von Zweirichtungsradwegen für den links fahrenden Radverkehr nicht immer auszuschließen.
OB	Opladener Straße		Ampelschaltung eine Katastrophe Bauschilder auf Fahrradweg, nicht mit Reflektoren gekennzeichnet Geh- und Radweg (stellenweise) zu schmal	schneller Ampelschaltung mit Vorrecht für Radfahrer	In Maßnahme S-39 integriert; Bauschilder bereits beseitigt

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Opladener Straße		einige Fußwege führen zur Opladener Straße - keine Einsicht viele Grundstücksausfahrten Müllgefäße im Weg		In Maßnahme S-37 integriert
OB	Opladener Straße		Anbindungen rote Straßenmarkierung		Aussage nicht nachvollziehbar
OB	Opladener Straße		Radweg sanierungsbedürftig		In Maßnahme S-37, 38 und 39 integriert
OB	Opladener Straße	ab Schleiderweg Stadtauswärts		Gehweg beidseitig weiterführen	In Maßnahme S-39 integriert
OB	Opladener Straße	Stadtauswärts		Vorschlag 1: sollte ausgebaut werden; (Tunnel) ohne Ampelanlage im Bereich Autobahn Vorschlag 2: schnelle, direkte Verbindung zum S-Bahnhof	In Maßnahme S-39 integriert
BV	Oranienburger Straße		Radweg aufheben und Radverkehr auf der Fahrbahn führen, da Tempo 30		In Maßnahme S-41 integriert
OB	Parkstraße			Fahrradstraße	In Maßnahme S-29 integriert
OB	Poststraße			Fahrradstraße	In Maßnahme S-28 integriert
BV	Rabenstraße			Radweg anlegen	Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion keine Lage auf Radverkehrsnetz; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr innerhalb der T30-Zone; T-30-Zonen sind so auszugestalten, dass Radverkehr sicher auf der Fahrbahn geführt wird, benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen sind nicht zulässig.
BV	Rathausplatz		Radverkehrsführung problematisch		In Maßnahme S-26 integriert
OB	Rathausplatz		unklare Führung breite Straße mit Totraum in der Mitte Markierung für Radfahrer fehlt gefährliche Situation wurde neu geschaffen	Busbuchten markieren	In Maßnahme S-26 integriert
DVO	Rathausplatz		sichere und konfliktfreie Radverkehrsführung fehlt		In Maßnahme S-26 integriert
OB	Rheinparkallee	zum Sporthotel		Verbindung herstellen	Unter Berücksichtigung der Grundeigentumsverhältnisse sowie der Geländeausprägung ist eine direkte Verbindung zwischen Sportpark und Rheinparkallee zu prüfen.
OB	Rheinpromenade	zwischen Deich und Am Kielsgraben	Radfahrer nutzen Gehweg in falscher Richtung Bereich zu schmal Hindernisse im Geh- und Radweg Haltestellen, Bäume, Laternen	Vorschlag 1: Fortsetzung des Radweges direkt unten am Rhein Vorschlag 2: durch VZ in beide Richtungen freigeben Vorschlag 3: mehr Kontrollen nötig Vorschlag 4: Muss eindeutig ausgewiesen werden Vorschlag 5: Erweiterung der Radwege	In Maßnahme S-17 integriert
BV	Rheinpromenade		Nutzungskonflikte aufgrund hohem Radverkehrsaufkommen	Einrichtung eines separaten Fußwegs als Balkon neben bestehendem Weg	In Maßnahme S-17 integriert
BV	Rheinpromenade		unübersichtliche Situation durch Freizeitverkehr, Berufsverkehr, Ein-/Ausfädelung, regelwidrige Nutzung Radweg		In Maßnahme S-17 integriert
BV	Rheinpromenade		Straßenlaternen wirken als Hindernisse und künstliche Verkehrsraumeinschränkung		In Maßnahme S-17 integriert
OB	Rheinpromenade		Geh- und Radweg zu schmal	Radstreifen in beiden Richtungen auf der Straße anlegen	In Maßnahme S-17 integriert
SB	Rheinpromenade			weniger rutschig machen	In Maßnahme S-17 integriert
DVO	Rheinpromenade		Konflikte am einseitigen zu schmalen gemeinsamen Geh- /Radweg, vor allem an Wochenenden bei sehr hohem Verkehrsaufkommen		In Maßnahme S-17 integriert
DVO	Rheinpromenade		Zu viel linksfahrender Radverkehr		In Maßnahme S-17 integriert
DVO	Rheinpromenade		Ausbau der Wegeangebote für Radverkehr		In Maßnahme S-17 integriert
DVO	Rheinpromenade		Neu ausgestaltete Bushaltestelle führt zu Wegeeinengung am Rhein		In Maßnahme S-17 integriert
DVO	Rheinpromenade		Konflikte und Unfallgefahr im Bereich der Gänseliesel durch „angeschrägte“ Treppe		In Maßnahme S-17 integriert
BV	Rheinuferstraße			Radweg fortsetzen	In Maßnahme S-21 integriert
OB	Rheinuferstraße		Radfahrer muss vom Kfz Verkehr getrennt geführt werden	Radweg vernünftig ausbauen	In Maßnahme S-21 integriert

Beteiligung	Straße	ggf. Abschnitt	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
DVO	Rheinuferstraße			Hinweis für Kfz-Fahrende, dass Radverkehr auf der Fahrbahn fährt (kein Radweg vorhanden)	In Maßnahme S-21 integriert
DVO	Rheinuferstraße		Konflikte mit Kfz-Verkehr, da 30 km/h nicht eingehalten wird		In Maßnahme S-21 integriert
OB	Sandstraße		Fahrradspur, die vor einem hohen Bürgersteig endet		Markierungen Sandstraße werden vervollständigt
OB	Sandstraße		hält nichts davon wenn Radfahrer in Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung fahren dürfen für alle gefährlich		Umsetzung der Maßnahme aus dem RVK 2015 ist als regelkonform und aufgrund der Verkehrsberuhigung und der Durchlässigkeit in beiden Richtungen objektiv als deutliche Verbesserung für den Radverkehr anzusehen. Die Verkehrsführung führt zu einer Verlangsamung der Verkehrsabläufe und damit zu einer Steigerung der Verträglichkeit zwischen Rad- und Kfz-Verkehr.
BV	Schöneberger Straße		unklare Situation für Radfahrenden und Zufußgehende		Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion keine Lage auf Radverkehrsnetz; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr. Grundsätzlich besteht hier eine Tempo-30-Zone in der der Radverkehr auf der Fahrbahn und der Fußverkehr im Seitenraum geführt wird.
BV	Schwalbenstraße			Bordsteine absenken	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
SB	Schwalbenstraße			Schwalbennest sicherer machen	In Maßnahme S-44 integriert
DVO	Schwalbenstraße		30 km/h, viel Schülerverkehr und überhöhte Geschwindigkeiten im Kfz-Verkehr		In Maßnahme S-44 integriert
BV	Sperberstraße		Schulkinder ohne Disziplin		Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion keine Lage auf Radverkehrsnetz; zu prüfen sind ggf. die Ursachen der Disziplinlosigkeit, soweit sie sich auf den Verkehr beziehen
OB	Turmstraße		Altstadtpflaster nicht befahrbar		In Maßnahme S-47 integriert
BV	Urdenbacher Weg		Bodenwellen im Radweg		In Maßnahme S-1 integriert
BV	Urdenbacher Weg		Bodenwellen im Radweg		In Maßnahme S-1 integriert
OB	Urdenbacher Weg			Radschnellweg bauen und Radweg glätten	In Maßnahme S-1 integriert
BV	Verbindung Langenfeld			Verbindungswege in Richtung Langenfeld und Hitdorf abseits des Kfz-Verkehrs anlegen	In Maßnahme S-43 integriert
OB	Verbindung Berliner Viertel - Monheimer Tor		Durchfahrt durch Berliner Viertel zum Monheimer Tor aus Richtung Köperner Straße nicht vorgesehen		Idee wird im Rahmen der Umgestaltung Monheimer Tor berücksichtigt.
OB	Verbindungen zu S-Bahnen			mehr Verbindungen zu den S-Bahnen und Nachbargemeinden abseits des Straßenverkehrs	In Maßnahme S-43 integriert
OB	Vereinsstraße		ungeschickte Anbindung an das Monheimer Tor		Idee wird im Rahmen der Umgestaltung Monheimer Tor berücksichtigt.
OB	Weddingerstraße			Fahrradstraße	Als Erschließungsstraße mit geringer Verbindungsfunktion ist die Bevorrechtigung des Radverkehrs nicht erforderlich; zu prüfen ist die Erforderlichkeit von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zur Steigerung der Verträglichkeit von Rad- und Kfz-Verkehr
BV	Wiener Neustädter Straße		Fahrbahn zu eng für Radverkehr - Konflikte mit Kfz-Verkehr	Einhaltung und Kontrolle der zulässigen 30 km/h	In Maßnahme S-10 integriert

- BV Bürgerveranstaltung 19.11.2019
- OB Onlinebeteiligung
- DVO Dialog vor Ort
- SB Schülerbefragung

	Entwicklung zusätzlicher Maßnahme
	Berücksichtigung im Konzept
	Berücksichtigung in weiterführenden Planungen
	keine Berücksichtigung

Beteiligung	Straße 1	Straße 2	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Alfred-Nobel-Straße	Ida-Siekmann-Straße	Übergang gefährlich	Vielleicht mit Schildern o. Ä. sichern	Im Rahmen des Ausbaus Ida-Siekmann-Straße und der Einrichtung einer neuen Verkehrsführung in Richtung Autobahn wird ein Kreisverkehr angelegt.
OB	Alfred-Nobel-Straße	Heerweg		Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme KN-25 integriert
	Alfred-Nobel-Straße	Heerweg		querenden Radverkehr auf Heerweg gegenüber A.-Nobel-Straße bevorzugen	In Maßnahme KN-25 integriert
OB	alte Opladener Straße	Höhe Rathausplatz		Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme KN-30 integriert; Die Übergänge werden im Rahmen der Einrichtung eines Kreisverkehrs am Berliner Ring neu geschaffen
OB	Am Kielsgraben	Parkplatzzufahrt		Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme S-16 integriert
OB	Baumberger Chaussee	Niederstraße	Bordsteine nicht für einen Schnellweg geschaffen		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Baumberger Chaussee	Knipprather Straße	Bordsteine nicht für einen Schnellweg geschaffen		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Baumberger Chaussee	Knipprather Straße	Verkehrsregelung nicht klar - haben Radfahrer Vorrang?	Regelung veröffentlichen	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt; Radverkehr wird im Kreisverkehr im Seitenraum bevorechtigt geführt
OB	Baumberger Chaussee	Niederstraße	zu viele Fläche versiegelt	Entsiegeln und Grün berücksichtigen	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt; Beim Umbau des Knotenpunkts wurden bereits die erforderlichen breiteren Flächen für den Radschnellweg integriert
OB	Benrather Straße	Höhe Villacher Weg		Einfädelungsspur rot markieren	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
BV	Berliner Ring	Rathausplatz	ungünstige Führung vom Berliner Ring zum Rathauscenter		In Maßnahme KN-30 integriert
BV	Berliner Ring	Delitzscher Straße	Aufstellfläche der Mittelinsel ist zu klein für Fahrräder mit Anhänger		In Maßnahme KN-31 integriert
OB	Berliner Ring	Höhe Sekundarschule		Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme KN-33 integriert
SB	Berliner Ring	Einmündung Parkdeck		Radfahrer besser berücksichtigen	Im Rahmen der Umgestaltung Monheimer Tor wird auch die Einmündung umgestaltet bzw. aufgehoben
SB	Berliner Ring	Lichtenberger Straße		Einmündung sicherer machen	In Maßnahme KN-34 integriert
DVO	Berliner Ring	Lichtenberger Straße		ungünstige Sichtverhältnisse an Einmündung Lichtenberger Straße	In Maßnahme KN-34 integriert
BV	Berghausener Straße	Baumberger Straße	Überleitung Berghausener Str. zur Baumberger Str. problematisch		In Maßnahme KN-11 integriert
BV	Berghausener Straße	Konrad-Zuse-Straße		Verbesserung der Anbindung des EDEKA-Markts Baumberg für Radverkehr	Indirekt in Maßnahme S-13 integriert. In Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer und unter Berücksichtigung der gegebenen Geländeausprägung sollte an der nordwestlichen Grundstücksgrenze zur Grazer Straße für den aus Westen und dem österreichischen Viertel kommenden Radverkehr eine Wegeverbindung in 2,50m Breite eingerichtet werden.
OB	Berghausener Straße	Baumberger Chaussee		Optimierung der Ampelschaltung	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Berghausener Straße	AS Richrath	3 Ampelschaltungen müssen gequert werden		In Maßnahme S-13 integriert; Lage auf Langenfelder Stadtgebiet - Weiterleitung an Stadt Langenfeld und Straßen NRW
OB	Berghausener Straße	Höhe Benrather Straße	Radweg endet an FGÜ, Fortführung mit ZZ "Radfahren erlaubt"		In Maßnahme KN-8 integriert
OB	Berghausener Straße	Geschwister-Scholl-Straße	Radfahrer wird auf die Straße geleitet		In Maßnahme KN-6 integriert
OB	Berghausener Straße	Geschwister-Scholl-Straße	Radfahrer werden auf die Straße geleitet		In Maßnahme KN-6 integriert
OB	Berghausener Straße	Baumberger Chaussee	2 Ampelschaltungen müssen gequert werden		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Berghausener Straße	Baumberger Chaussee	extreme Verschwenkung des weiterführenden Weges		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Bleer Straße	Höhe Mäuseturm		Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme S-21 integriert
BV	Bleer Straße	Berliner Ring	Tonarm als Hindernis auf Radweg	Verbreiterung des Radwegs	In Maßnahme KN-20 integriert
BV	Bleer Straße	Berliner Ring	Tonabnehmer in schwarz ist im Dunkeln nicht erkennbar und ungesichert	Tonabnehmer sollte vom Radweg entfernt werden	In Maßnahme KN-20 integriert
OB	Bleer Straße	Berliner Ring	Tonabnehmer insbesondere Abends ein Hindernis		In Maßnahme KN-20 integriert

Beteiligung	Straße 1	Straße 2	Mangel / Konflikt	Ideen / Wünsche	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Bleer Straße	Alfred-Nobel-Straße	es gab kürzlich einen Unfall, weil der Radfahrer das Auto übersehen hat	Umlaufsperrn könnten Radler ausbremsen und sorgen für mehr Aufmerksamkeit	In Maßnahme KN-23 integriert
OB	Delitzscher Straße	Heerweg	komische Kurvenfahrt bremsst aus		In Maßnahme KN-27 integriert
OB	Garather Weg	im Bereich der Glascontainer	Radweg wird zum vorübergehenden Parken missbraucht		In Maßnahme S-3 integriert
BV	Geschwister-Scholl-Straße	Hegelstraße		Kreuzung fahrradfreundlicher ausgestalten	In Maßnahme KN-5 integriert
OB	Geschwister-Scholl-Straße	Hegelstraße	Regelung unbequem für Radler		In Maßnahme KN-5 integriert
DVO	Geschwister-Scholl-Straße	Stauffenbergstraße	gefährlich und unfallträchtig		In Maßnahme S-4 integriert; Knotenpunkt in Unfallauswertung unauffällig
BV	Holzweg	Schlehenweg	Poller ist ein Hindernis		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
BV	Im Schleidergrund	Nord-Süd-Straße	Anschluss der Nord-Süd-Straße an Im Schleidergrund fehlt		Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Kapellenstraße	Spielplatz	Passanten und Hunde laufen vom Spielplatz auf den kombinierten Radweg		In Maßnahme S-18 integriert
OB	Knipprather Straße			Einfädelungsspur rot markieren	In Maßnahme S-45 integriert, bzw. entfällt mit Demarkierung des Schutzstreifens
OB	Krischerstraße	Kreisverkehre	Gefahrenquelle		In Maßnahme S-25 integriert
OB	Krischerstraße	Kreisverkehre	Gefahrenquelle		In Maßnahme S-25 integriert
OB	Krischerstraße	Rheinpromenade	Radfahrer werden vor dem Kreisverkehr auf die Straße geführt	Warnzeichen für Auto- und Radfahrer fehlt	In Maßnahme KN-17 integriert
OB	Monheimer Straße	Sandstraße	Radfahrer werden vor dem Kreisverkehr (ohne ersichtlichen Grund) auf die Straße geführt Aufkantung an Zebrastreifen ärgerlich	Fahrradweg im Seitenbereich durchführen	Der Radverkehr wird im Kreisverkehr vollständig auf der Fahrbahn im direkten Sichtbereich des Kfz-Verkehrs geführt, so wie auch in den übrigen drei anschließenden Streckenabschnitten. Deshalb ist die Überleitung von Süden kommend erforderlich, um Wechsel der Führungsform im Knotenpunkt zu vermeiden. Eine Seitenraumführung im Kreisverkehr ist aufgrund der anschließenden Fahrbahnführungen nicht sinnvoll.
OB	Niederstraße		Radweg wurde auf die Straße verlegt		In Maßnahme S-22 und S-23 integriert
OB	Niederstraße		ist gefährlich an einer Stelle geht er auf die Straße, das ist gefährlich		In Maßnahme S-22 und S-23 integriert
BV	Opladener Straße	Schwalbenstraße	direkte Querung aufgrund Absperrkette nicht möglich		In Maßnahme KN-41 integriert
BV	Opladener Straße	Am Kieswerk	Ampel für Ausfahrt Jenoptik ungünstig für Radverkehr geschaltet	Radverkehr sollte Dauergrün haben, das nur durch Anforderung durch Kfz-Verkehr an Ausfahrt Jenoptik unterbrochen wird	In Maßnahme KN-42 integriert
OB	Opladener Straße	Höhe Aral	Belag schlecht		In Maßnahme S-37 integriert
BV	Opladener Straße	AS Monheim	für Radverkehr ungünstige Ampelschaltung führt zu bis zu zwei Wartezeiten zum Queren des Knotens		
BV	Opladener Straße	AS Monheim	für Radverkehr ungünstige Ampelschaltung führt zu bis zu drei Wartezeiten zum Queren des Knotens		
OB	Opladener Straße	AS Monheim	lange Wartezeit an LSA gezwungen zweimal auf Grün zu warten		In Maßnahme KN-37 integriert
BV	Opladener Straße	Baumberger Chaussee	für Radverkehr ungünstige Ampelschaltung führt zu bis zu zwei Wartezeiten zum Queren des Knotens		
OB	Opladener Straße	Baumberger Chaussee	gezwungen zweimal auf grün zu warten	östliche Querung herstellen	Anregung wird im Rahmen der Ausbauplanung / Realisierung des Radschnellwegs berücksichtigt
OB	Rathausplatz	Busbahnhof	gefährliche Situation		In Maßnahme S-26 integriert
OB	Rathausplatz	Busbahnhof	Regelung für Radler nicht klar		In Maßnahme S-26 integriert
BV	Rheinpromenade		Engstelle durch Bushaltestelle im Radweg	Bushaltestelle verlegen	In Maßnahme KN-17 integriert
OB	Rheinuferstraße	Industriestraße	Einmündung gefährlich		In Maßnahme KN-24 integriert
OB	Sportpark		Zufahrt über Krischerstraße unzureichend Zufahrt über Rheinparkallee fehlt Zufahrt von Baumberg kommend nur entgegen der Fahrtrichtung		In Maßnahme S-17 integriert; vgl. auch Strecken Nr. 1041
DVO	Urdenbacher Weg			Einrichtung einer Querungshilfe zum Wechsel auf den gemeinsamen Geh-/Radweg außerorts	In Maßnahme KN-1 integriert

- BV Bürgerveranstaltung 19.11.2019
- OB Onlinebeteiligung
- DVO Dialog vor Ort
- SB Schülerbefragung

	Entwicklung zusätzlicher Maßnahme
	Berücksichtigung im Konzept
	Berücksichtigung in weiterführenden Planungen
	keine Berücksichtigung

Beteiligung	Standort	Mangel (z.B. Abstellanlagen, Verknüpfung ÖPNV, etc.)	Wünsche / Ideen	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	ALDI Benzstraße	direkte Anbindung fehlt	Zufahrt von Am Kielsgraben herstellen	In Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer und unter Berücksichtigung der gegebenen Geländeausprägung sollte an der nordwestlichen Grundstücksgrenze für den aus Westen kommenden Radverkehr eine Wegeverbindung in 2,50m Breite eingerichtet werden. Dafür fallen ggf. 2 Kfz-Stellplätze weg.
OB	Baumberger Chaussee	Schienenverbindung, die offenbar ungenutzt ist	eine Schienenverbindung nach Köln/Düsseldorf schaffen, keine Radwegeverbindung!	kann aufgrund der Nutzung im Bahnverkehr nicht berücksichtigt werden.
OB	Baumberg - ohne genaue Standortangabe		Fahrradboxen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können. Die konkreten Stellplatzwünsche können bei der Stadtverwaltung (Frau Augustyniok) angegeben werden.
OB	Berliner Ring	Laternmaste und Verkehrszeichen auf Radwegen		In Maßnahme S-36 integriert
OB	Berliner Viertel		Nord-Süd-Verbindung herstellen	Die Verbindung in die Innenstadt Monheim wird durch die Umsetzung der Neuplanung Kreisverkehr Berliner Ring/Rathausplatz deutlich verbessert. Verbindungen innerhalb des Gebiets liegen nicht auf dem Radverkehrsnetz und sind daher in ihrer Priorität untergeordnet.
OB	Berliner Viertel - ohne genaue Angabe	es fehlen Fahrradständer neben den Hauseingängen	Druck auf LEG ausüben, damit diese Fahrradständer neben den Hauseingängen herstellen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können. Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer erforderlich.
BV	Busbahnhof		Einrichtung von Gepäckschließfächern, Stellplätze überdachen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen sowie deren Ausstattung z.B. mit Überdachung oder Gepäckschließfächern entwickelt werden können. Am "neuen" Monheimer Tor werden Gepäckschließfächer geplant.
OB	Busbahnhof	es fehlen Fahrradständer		Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Busverbindung	zwischen Baumberg und Creativ Campus fehlt		ÖPNV-Angebote sind nicht Gegenstand des Radverkehrskonzeptes
OB	Creativ Campus		Fahrradboxen zur Verfügung stellen, da hier attraktive Buslinien starten, die für Monheimer jedoch unerreichbar sind	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Dürerweg		Umlaufsperrung entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Edeka Baumberg	Umlaufsperrung verhindert Einkauf mit Lastenrad Anfahrt vom Österreicherviertel gar nicht direkt möglich	Anbindung sollte auch verkehrsberuhigt über die Grazerstraße erfolgen können Fußgängertor auf die Berghausener Straße wegen 3 Stufen nicht für Fahrräder geeignet weiträumige Umfahrung über Heinrich-Hertz-Straße muss vermieden werden	Indirekt in Maßnahme S-13 integriert. In Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer und unter Berücksichtigung der gegebenen Geländeausprägung sollte an der nordwestlichen Grundstücksgrenze zur Grazer Straße für den aus Westen und dem österreichischen Viertel kommenden Radverkehr eine Wegeverbindung in 2,50m Breite eingerichtet werden.
OB	Eierplatz von Neustraße kommend	unzureichende Bordsteinabsenkung		Im Zuge des Umbaus ist eine ausreichende Bordabsenkung an allen Zufahrten einzurichten
OB	Elbinger Straße/Marienburger Straße	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
BV	Ernst-Reuter-Platz		Einrichtung von Abstellanlagen für Markttag	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzeptes empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Hauptstraße/Fröbelstraße		Umlaufsperrung entfernen	umgesetzt
OB	Heerweg/Heinrich-Häck-Stadion		Verbindung herstellen	Unter Berücksichtigung der Grundeigentumsverhältnisse sowie der Geländeausprägung ist eine direkte Verbindung zwischen Heerweg und Stadionzugang anzustreben.
OB	Heinrich-Zille Platz	unzureichende Bordsteinabsenkungen		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Holbeinstraße/Rembrandtstraße	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen

Beteiligung	Standort	Mangel (z.B. Abstellanlagen, Verknüpfung ÖPNV, etc.)	Wünsche / Ideen	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	Innenstadt	es fehlen sicher Abstellmöglichkeiten für Ebikes; keine Fahrradboxen, dies sind entweder belegt oder unhandlich in der Nutzung und haben dazu eine Kistenoptik	Vorschlag 1: ein einfacher, gut zugänglicher Ständer, auch gerne mit effektiver Überwachung Vorschlag 2: Fahrradboxen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Innenstadt	es fehlen Fahrradständer		Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Kapellenstraße - Sojus 7	Geländer ist ein Sicherheitsrisiko	durch Markierung verdeutlichen	In Maßnahme KN-18 integriert
OB	Knipprather Straße/Ludwig-Richter-Weg		Umlaufsperr entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Knipprather Wald		Fahrradständer an den Parkplätzen des Knipprather Waldes vorsehen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
BV	Krischerstraße	ungünstige Lage der Anlehnbügel im Verkehrsraum Räder und Bügel werden bei Ein-/Ausparken angefahren		Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Kulturraffinerie		Anbindung für Radfahrer aus allen Richtungen soll berücksichtigt werden wetterfeste Radabstellanlagen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können. Darüber hinaus wird der Hinweis in die Planungen zur Kulturraffinerie aufgenommen.
OB	Mona Mare		überdachte Abstellanlagen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Monheimer Tor	zu Stoßzeiten sind alle Fahrradständer belegt; nicht überdacht	mehr Abstellmöglichkeiten	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können. Darüber hinaus sollten im Rahmen des Umbaus von Rathauscenter / Monheimer Tor ausreichende Abstellanlagen eingeplant werden.
OB	Monheimer Tor, Eierplatz, Heinestraße, Rathausplatz		Vorfahrt für Radfahrer schafft Verkehrsberuhigung	Verkehrsberuhigung sollte über Kontrolle der Einhaltung der geltenden Geschwindigkeitsreduzierung bzw. Ausweisung als Fußgängerzone erfolgen. Vgl. auch Maßnahme S-26
BV	Monheimer Tor		bestehende Anlagen überdachen Gepäckschließfächer einrichten	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	nähe Kaufland		Luftpumpstation	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Niederstraße/Holbeinstraße	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Niederstraße/Liebermannweg		Umlaufsperr entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Niederstraße/Menzelweg		Umlaufsperr entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Niederstraße/Übergang Wald	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Nord-Süd-Verbindung Berliner Viertel	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Oranienburger Straße/Kira Max und Moritz	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Rathauscenter - rückwärtiger Ausgang	fehlen Abstellanlagen		Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können. Darüber hinaus sollten im Rahmen des Umbaus von Rathauscenter / Monheimer Tor ausreichende Abstellanlagen eingeplant werden.
OB	Rheinpromenade	Führung des Radfahrers vor der Bushaltestelle auf die Straße		In Maßnahme KN-17 integriert
OB	Rheinpromenade	Querung Am Kielsgraben nicht angenehm		In Maßnahme KN-14 bzw. KN-15 integriert
OB	Rheinpromenade/vor Am Kielsgraben		Querungshilfe bauen	In Maßnahme KN-15 integriert
OB	Rheinpromenade/Wasserachse/Fußweg zur Rheinparkallee	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen

Beteiligung	Standort	Mangel (z.B. Abstellanlagen, Verknüpfung ÖPNV, etc.)	Wünsche / Ideen	Lösung/Berücksichtigung im Rahmen des Konzeptes
OB	S-Bahnhof Langenfeld Berghausen	barrierefreiheit fehlt Räder müssen oben an der Straße neben dem Gehweg abgestellt werden, dort werden die Räder demoliert oder gestohlen	Monheim sollte sich dafür einsetzen, dass der Barrierefreie Ausbau zügiger erfolgt es fehlen mehr und sichere Abstellfläche für Räder	In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen.
OB	S-Bahnhof Langenfeld-S	es fehlen geschlossene Befestigung, an denen man sein Schloss vernünftig befestigen kann		In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen.
BV	S-Bahnhof Langenfeld-S		Boxen auch auf der Monheimer Seite anbieten	In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen. Einige Boxen bestehen hier schon.
OB	S-Bahnhöfe (Hellerhof, Berghausen, Langenfeld)	es fehlen sichere Abstellmöglichkeiten	Vorschlag 1: mehr Fahrradboxen allerdings nicht gut, lieber eine B&R-Lösung wie in den Niederlanden Vorschlag 2: persönlich bewachter Parkplatz oder mit technischer Kontrolle	In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen.
BV	S-Bahnhöfe (Hellerhof, Berghausen, Langenfeld)		Einrichten von Radstationen bzw. Radparkhäusern (Abstimmungen und Gespräche mit Stadt Langenfeld führen)	In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen.
DVO	S-Bahnhöfe (Hellerhof, Berghausen)		Bereitstellung ausreichender, sicherer, abschließbarer und komfortabler Abstellanlagen, aufgrund von hoher Diebstahl- und Vandalismusgefahr (Radstation, Fahrradgarage, Boxen ohne Vertrag)	In Abstimmung mit der Stadt Langenfeld und ggf. mit der DB sollten die Belange der MonheimerInnen in die Ausgestaltung der Abstellanlagen an den für Monheim relevanten S-Bahnhöfen einfließen.
OB	Schulen		fehlende wettergeschützte Abstellanlagen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Schwalbenstraße/Am Driesch		Bordsteinabsenkung und Entfernung der Poller mit Ketten	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Schwalbenstraße/Lerchenweg	unzureichende Bordsteinabsenkung		wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Schwalbenstraße/Rabenstraße		Absperrungen entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
BV	Sporthalle Baumberg		Stellplatzanzahl erhöhen Stellplätze überdachen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Sportpark	Radabstellanlage weit entfernt vom Eingang, besteht nur aus Restfläche kein Schlechtwetterschutz der Anlage		Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Sportplätze		überdachte Abstellanlagen innerhalb der Umzäunung	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Stadtgebiet		Anlehnbügel bieten zu wenig Material zum Anbringen des Schlosses Querholm für Kinderräder fehlt Rahmen verkratzt wg. zu hartem und kantigem Material	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Vereinsstraße/ zur Lok		Umlaufsperrung entfernen	wird als Sofortmaßnahme aufgenommen
OB	Wachtelstraße/Falkenstraße		Absperrung entfernen	umgesetzt, Absperrung entfernt
OB	Waldfriedhof	frei abgestellte Räder sind nicht so schön	Fahrradständer vorsehen	Im Konzept wird die Erstellung eines gesamtstädtischen Abstellanlagenkonzepts empfohlen, in dem konkrete Standorte für Abstellanlagen und Fahrradboxen entwickelt werden können.
OB	Weg entlang Monbagsee zwischen Oranienburger Str. und Alfred-Nobel-Str.	Umlaufsperrung störend		umgesetzt, Umlaufsperrung entfernt
BV	Zufahrten zu S-Bahnhöfen		Winterdienst verbessern	wird im Rahmen der Maßnahmen zum Service integriert

- BV Bürgerveranstaltung 19.11.2019
- OB Onlinebeteiligung
- DVO Dialog vor Ort
- SB Schülerbefragung

	Entwicklung zusätzlicher Maßnahme
	Berücksichtigung im Konzept
	Berücksichtigung in weiterführenden Planungen
	keine Berücksichtigung